

# Die Disentiser Klosterkirche St. Martin erstrahlt in neuem Glanz

**Ältestes Benediktinerkloster nördlich der Alpen weist eine wechselvolle 1400-jährige Geschichte auf**

Gegründet vor 700 durch den fränkischen Mönch Sigisbert und den einheimischen Räter Placidus, erlebte das Benediktinerkloster eine wechselvolle Geschichte. Die mittelalterliche Klosteranlage wurde 1696 durch einen von weither sichtbaren Barockbau ersetzt.

**Klosteranlage und Klosterkirche ein Kulturgut von nationaler und internationaler Bedeutung**

Die Klosterkirche stellt innerhalb des süddeutschen barocken Kulturraums einen der frühen Wandpfeiler-Emporen-Räume dar, eine einmalige Architekturleistung der Vorarlberger-Schule. Die Altarausstattung stammt zum grossen Teil aus der Erbauungszeit, sie umfasst aber auch Übernahmen aus der Vorgängerkirche.

**Restaurierung der Klosterkirche 2016 bis 2020**

Die barocke Anlage mit der Klosterkirche St. Martin wurde 1712 eingeweiht. Die Gebäudeanlage stellt ein Kulturgut von nationaler und internationaler Bedeutung dar. Die Klosterkirche, ein gewachsenes Gesamtkunstwerk, bedurfte einer dringend notwendigen Restaurierung. In der

langen Geschichte der Abtei musste die Kirche etliche Male aufgebaut und erneuert werden. Die letzte Gesamtanierung fand vor rund 100 Jahren statt. Die Südfassade mit den Kirchtürmen wurde letztmals im Jahr 1954 renoviert.

Ab Sommer 2016 lief die höchst anspruchsvolle Restaurierung, die nicht nur Geld, Geist und Geduld erforderte, sondern von allen Beteiligten einen ausserordentlichen Einsatz und viel Liebe zur Sache abverlangte. Nach vier Jahren intensiver Arbeit zeigt sich die barocke Klosterkirche wieder in ihrer alten Schönheit, ausgerichtet auch auf die Erfordernisse der heutigen Zeit. Das barocke Juwel strahlt von Neuem!

**Die Klosterkirche St. Martin strahlt in neuem «alten» Glanz**

Mit der restaurierten Klosterkirche erhält die Abtei nicht nur ein erneuertes Baudenkmal von nationaler und internationaler Bedeutung. Mit ihrer Kirche verfügt die Mönchsgemeinschaft wieder über den zentralen Ort, welcher im benediktinischen Tagesablauf von besonderer Bedeutung ist. Hier versammeln sich die Mönche seit jeher zu den Stundengebeten, zur täglichen Messe und zum feierlichen Hochamt. Möge dies auch für kommende Generationen der Fall sein, dem Jubiläumsmotto von 2014 folgend, «Stabilitas in progressu».

## Inhalt

### Geleitworte

*Bundesrat Alain Berset  
Abt Vigeli Monn OSB*

### Die kulturhistorische Bedeutung der barocken Klosterkirche St. Martin

*Dr. Hans Rufishauser,  
Historiker/Restaurierungsexperte*

### Die Klosterkirche: Bildgewordene Geschichte der Abtei Disentis

*Abt em. Daniel Schönbächler OSB*

### Die denkmalpflegerische Herausforderung des Restaurierungsprojekts

*Simon Berger,  
Denkmalpfleger Kanton GR*

### Die Umsetzung des Restaurierungsvorhabens

*Andreas Isler, Bauherrschaft,  
Matthias Schmid / Markus Krieger,  
Architekten*

### Rundgang durch die Klosterkirche Disentis

*Der bildnerische Rundgang mit vertiefenden Begleittexten durch die renovierte Klosterkirche zeigt überraschende Aufnahmen, die so noch nie gesehen wurden. Ralph Feiner, aus Malans/GR, fotografiert seit mehr als 25 Jahren Architektur. Seine Arbeiten wurden in zahlreichen Ausstellungen, Büchern und Zeitschriften weltweit publiziert.*

### Anhang

- Ausführliche Übersicht über die Finanzierungsaktion der Stiftung Pro Kloster Disentis
- Grafische Zeittafel der Restaurierungsarbeiten
- Liste Donatoren und beteiligter Unternehmen



## Bestellung Subskriptions-Preis

Bitte senden Sie mir die Publikation *Die «Weisse Arche»*.

Expl. Deutsch  Expl. English  Expl. Italiano

**Zum Subskriptionspreis von CHF 70.- / Euro 63.-**

(gültig bis 10. Juni 2020) zuzüglich Versandkosten

**somedia**  
**BUCHVERLAG**

Bitte Antwortkarte ausfüllen oder bestellen  
per Telefon: +41 55 645 28 34 oder E-Mail  
info-buchverlag@somedia.ch

Name / Vorname

Adresse

Land / PLZ / Ort

Tel. / Mail

Datum / Unterschrift



Nicht frankieren  
Ne pas affranchir  
Non affrancare

A

Geschäftsantwortsendung Invio commerciale-risposta  
Envoi commercial-réponse

Somedia Production AG  
Somedia Buchverlag  
Zwinglistrasse 6  
CH-8750 Glarus



## Die «Weisse Arche» in Disentis!

Wenn Sie durch die Surselva mit der Rhätischen Bahn nach Disentis hochfahren und dann, nach den letzten Kurven, kurz vor dem Klosterort, Ihren Blick auf die sich ausbreitende Talebene werfen, was wird Sie überraschen, hoch über dem Dorf thronend? Die Klosterkirche St. Martin mit barocker Klosteranlage, wie eine «Weisse Arche»!  
Oder gar, wenn Sie im Flugzeug, auf dem Flug Zürich – Rom, auf der linken Seite sitzen und aus 10 000 Metern ü. M. hinunterschauen, was fällt Ihnen auf, unübersehbar? Mitten aus satt-grünen Alpwiesen heraufleuchtend strahlt die «Weisse Arche» der Benediktiner von Disentis! Was Ihnen der Flugkapitän gerne bestätigen wird.



## Das Barockjuwel im Zentrum der Alpen

Umfang 272 Seiten, reich bebildert  
Format 285 x 285 mm  
Ausstattung Gewebekarton fadengeheftet mit Buchumschlag  
Sprachausgaben Deutsch, Italienisch, Englisch  
Ladenpreis CHF 85.- / Euro 80.-  
Publikation 25. Juni 2020  
ISBN deutsch 978-3-7298-1204-8  
ISBN english 978-3-7298-1205-5  
ISBN italiano 978-3-7298-1206-2

somedia  
BUCHVERLAG



Subskriptionsangebot



Ein Bilder-Rundgang

## Die «Weisse Arche».



Jetzt leuchtet sie wieder,  
die restaurierte Klosterkirche  
St. Martin zu Disentis